

Stellungnahme der SPD Osthofen zu den Wahlprüfsteinen der Elterninitiative Osthofen

Welche Maßnahmen möchte Ihre Partei in der kommenden Legislaturperiode umsetzen, um familienfreundlichere Strukturen in Osthofen zu ermöglichen bzw. nachhaltig zu verbessern?

Welche Maßnahmen möchte Ihre Partei in der kommenden Legislaturperiode umsetzen, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in Osthofen zu ermöglichen bzw. nachhaltig zu verbessern?

Familienfreundliche Strukturen und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind der SPD Osthofen sehr wichtig. Hier werden wir sowohl im Stadt- als auch im VG-Rat an wichtigen Projekten weiter arbeiten: Neubau der Grundschule und Weiterentwicklung der Seebachschule mit barrierefreien Räumlichkeiten für KITA-Gruppen, Jugendhaus und Vereine, Schaffung von bezahlbarem Wohnraum, Verbesserung des Radwegenetzes, Ausbau der Ferienbetreuung, Einbindung von Jugendlichen und vieles mehr.

Welche Maßnahmen möchte Ihre Partei in der kommenden Legislaturperiode umsetzen, um Ferienbetreuungsangebote für (Grund-)Schulkindern in Osthofen so auszuweiten, dass eine alterssichernde Erwerbstätigkeit für Eltern wahrscheinlicher wird?

Die SPD Osthofen begrüßt ausdrücklich die Ideen zur erweiterten Ferienbetreuung und freut sich, dass durch das „Lokale Bündnis“ nun mehrere Partner kooperieren. Die SPD ist gerne bereit sich dafür einzusetzen, dass die Ferienbetreuung auch in Zukunft in den Räumlichkeiten der Osthofener Schulen durchgeführt werden kann. Hierbei wollen wir bei den Schulträgern (d.h. der Verbandsgemeinde bzw. dem Landkreis) Überzeugungsarbeit zu leisten.

Welche Maßnahmen möchte Ihre Partei in der kommenden Legislaturperiode umsetzen, um die Randzeitenbetreuungsangebote von Kindergartenkindern und von (Grund-)Schulkindern in Osthofen so zu erweitern, dass eine alterssichernde Erwerbstätigkeit für Eltern wahrscheinlicher wird?

Der SPD Osthofen ist bewusst, dass die aktuelle Situation der Grundschulbetreuung für Familien mit längeren Fahrtzeiten zum Arbeitsplatz eine Herausforderung darstellt. Wir werden uns im Verbandsgemeinderat dafür einsetzen, die Bedarfe kontinuierlich zu prüfen, um die vorhandenen Haushaltsmittel bedarfsgerecht einzusetzen.

Wie werden Sie das Vorhaben der Elterninitiative Osthofen für die Einberufung eines Eltern und Familienbeirates unterstützen?

Die SPD Osthofen hat traditionell ein offenes Ohr für die berechtigten Interessen von Eltern und Familien in Osthofen. Wir haben deshalb bei der Besetzung unserer

Kandidierenden-Liste darauf geachtet, dass sowohl Eltern als auch Mitwirkende in entsprechenden Arbeitsfeldern vertreten sind, die gerne bereit sind, als Ansprechpartner für die Interessen von Eltern und Familien zu fungieren, um deren Belange in den entsprechenden Ausschüssen vorzutragen. Die Einrichtung eines weiteren Gremiums halten wir nicht für zielführend, da nach unserem Verständnis ein Beirat nur beraten, nicht aber die Entscheidungen treffen kann.